



Ihre Ansprechpartnerin:
Karin Diruf-Pritscher
Telefon: 0871-9 74 99-75
Telefax: 0871-9 74 99-89
E-Mail: k.diruf-pritscher@kjf-muenchen.de

ANMELDUNG

zum Seminar für AdoptionsbewerberInnen am:

_____ und _____

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Name, Vorname 1		
Name, Vorname 2		
Adresse		
PLZ, Ort		
Tel./Mobil		
E-Mail		

- Wir sind damit einverstanden, weitere Informationen zum Seminar per E-Mail zu erhalten. Die Einwilligung kann jederzeit gegenüber der KJF unter datenschutz@kjf.de widerrufen werden.*
- Wir akzeptieren die Stornobedingungen.*
- Wir haben die Datenschutzbedingungen zur Kenntnis genommen.*

Ort, Datum

Unterschriften

Bitte lesen Sie sich folgende Hinweise aufmerksam durch:

1. Anmeldung, Anmeldebestätigung

- Ihre schriftliche Anmeldung zu einem Seminar der Kath. Jugendfürsorge Landshut ist erst verbindlich, wenn, nach Übersendung der Rechnung über die Seminargebühr, innerhalb von fünf Werktagen eine Anzahlung von 100 € geleistet wird.
- Vor Beginn der Veranstaltung erhalten Sie die weiteren relevanten Informationen per E-Mail oder postalisch.

2. Teilnahmegebühr

Die Seminargebühr in Höhe von **480,00 Euro** versteht sich pro Paar. Die Gesamtgebühr ist spätestens **vier Wochen vor Beginn des Seminars** auf das Konto der Katholischen Jugendfürsorge zu überweisen.

Sparkasse Landshut, IBAN: DE 79 7435 0000 0000 2878 57

3. Stornierung, Absage

- Wird nach erteilter Zusage von Seiten des Teilnehmers/ der Teilnehmerin abgesagt, bitten wir, die Katholische Jugendfürsorge zu informieren.
- Ein Rücktritt von der Teilnahme ist nur in schriftlicher Form, eine telefonische Absage erst in Verbindung mit einem nachträglichen Schreiben, möglich.

4. Stornogebühren

Bitte beachten Sie folgende Regelungen:

- Bei Stornierung **bis 4 Wochen vor Seminarbeginn** wird die Anzahlung von **100 €** einbehalten.
- Bei einer Absage **innerhalb der letzten 4 Wochen** vor Seminarbeginn werden die **vollen Seminargebühren** in Rechnung gestellt.
- In Rücksprache mit uns kann ein Ersatz-Teilnahmepaar gestellt werden

5. Datenschutzhinweise

Informationen nach §§ 14, 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach dem Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck die Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V. (im Folgenden: KJF) die Daten verarbeitet. Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie gemäß des ab dem 25. Mai 2018 geltenden Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns sowie über die Ihnen zustehenden Rechte.

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.

Adlzreiterstraße 22

80337 München

Telefon: 089 / 74647-0

Telefax: 089 / 74647-212

mail@kinast.eu

Internet: www.kjf-muenchen.de

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Herr Rechtsanwalt Dr. Karsten Kinast, LL.M

KINAST Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Hohenzollernring 54, 50672 Köln

E-Mail: info@kinast-partner.de

Tel.: +49 (0)221 – 222 183 – 0

2. KATEGORIEN DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Im Rahmen unserer Tätigkeit und in Abhängigkeit des konkreten Zwecks, zu dem wir Ihre Daten erheben, verarbeiten wir regelmäßig folgende Daten bzw. Kategorien von Daten:

- Name
- Adressdaten
- Kontaktdaten

3. HERKUNFT DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Wir erheben die Daten grundsätzlich im direkten Kontakt mit der betroffenen Person.

4. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Wir erheben und verarbeiten Ihre Daten zum Zwecke der Anmeldung im Seminar für Adoptionsbewerber. Ferner nutzen wir Ihre Daten zur Zusendung von Informationsmaterialien, falls Sie uns hier Ihre Einwilligung erteilt haben.

5. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich, bzw. vertraglich erlaubt ist oder Sie eingewilligt haben. Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln, soweit dies zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dies können z. B. sein: Behörden (z.B. Jugendamt). Im Rahmen von Spendenanträgen für den Betreuten besteht aufgrund des berechtigten Interesses die Möglichkeit der Weitergabe von erforderlichen Dokumenten wie z.B. des Bewilligungsbescheides an die jeweilige Behörde (z.B. Landratsamt). Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Staaten außerhalb der EU oder des EWR erfolgt nicht.

6. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies zur Erreichung des Verarbeitungszwecks erforderlich ist. Sodann werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten von Ihnen gelöscht. Eine weitergehende Speicherung kann im Einzelfall erfolgen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

7. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine **Einwilligung** von Ihnen einholen, dient diese nach § 6 Abs. 1 lit. b KDG als Rechtsgrundlage. Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die **zur Erfüllung eines Vertrages** mit Ihnen erforderlich sind, ist der Vertrag nach § 6 Abs. 1 lit. c KDG die Rechtsgrundlage. Unterliegt die KJF e.V. einer **rechtlichen Verpflichtung**, durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, so basiert die Verarbeitung auf § 6 Abs. 1 lit. d KDG. Ist die Verarbeitung erforderlich, um **lebenswichtige Interessen** der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen ist § 6 Abs. 1 lit. e KDG die rechtliche Grundlage. Ist die Verarbeitung für die **Wahrnehmung einer Aufgabe** erforderlich, die im kirchlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde, so stellt § 6 Abs. 1 lit. f KDG die rechtliche Grundlage dar. Bei der Datenverarbeitung, die zur Wahrung unseres **berechtigten Interesses** dient, stellt § 6 Abs. 1 lit. g KDG die Rechtsgrundlage dar.

8. IHRE RECHTE

Sie können als betroffene Personen unter der o.g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Weiterhin besteht ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Datenschutzstelle

Jupp Joachimski,

Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen

Kapellenstr. 4

80333 München

Telefon: 0 89 21 37-17 96

E-Mail: JJoachimski@eomuc.de

Unseren Datenschutzbeauftragten (RA Dr. Karsten Kinast, LL.M.) erreichen Sie unter: mail@kinast.eu

Nach § 23 Abs. 1 KDG kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Abs. 1 lit. f) oder g) erfolgt, unter der oben genannten Adresse widersprochen werden. Die KJF e.V. verarbeitet diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, KJF e.V. kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die betroffenen Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Mit freundlichen Grüßen

Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.